



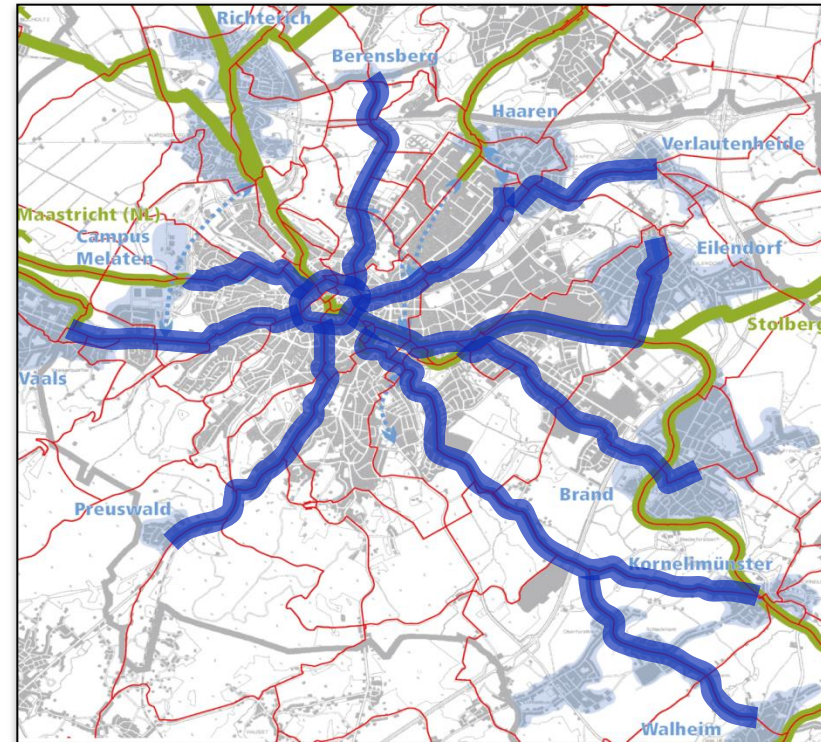
# Weg am Brander Wall

Verbreiterung im Rahmen der  
Rad-Vorrang-Route Brand

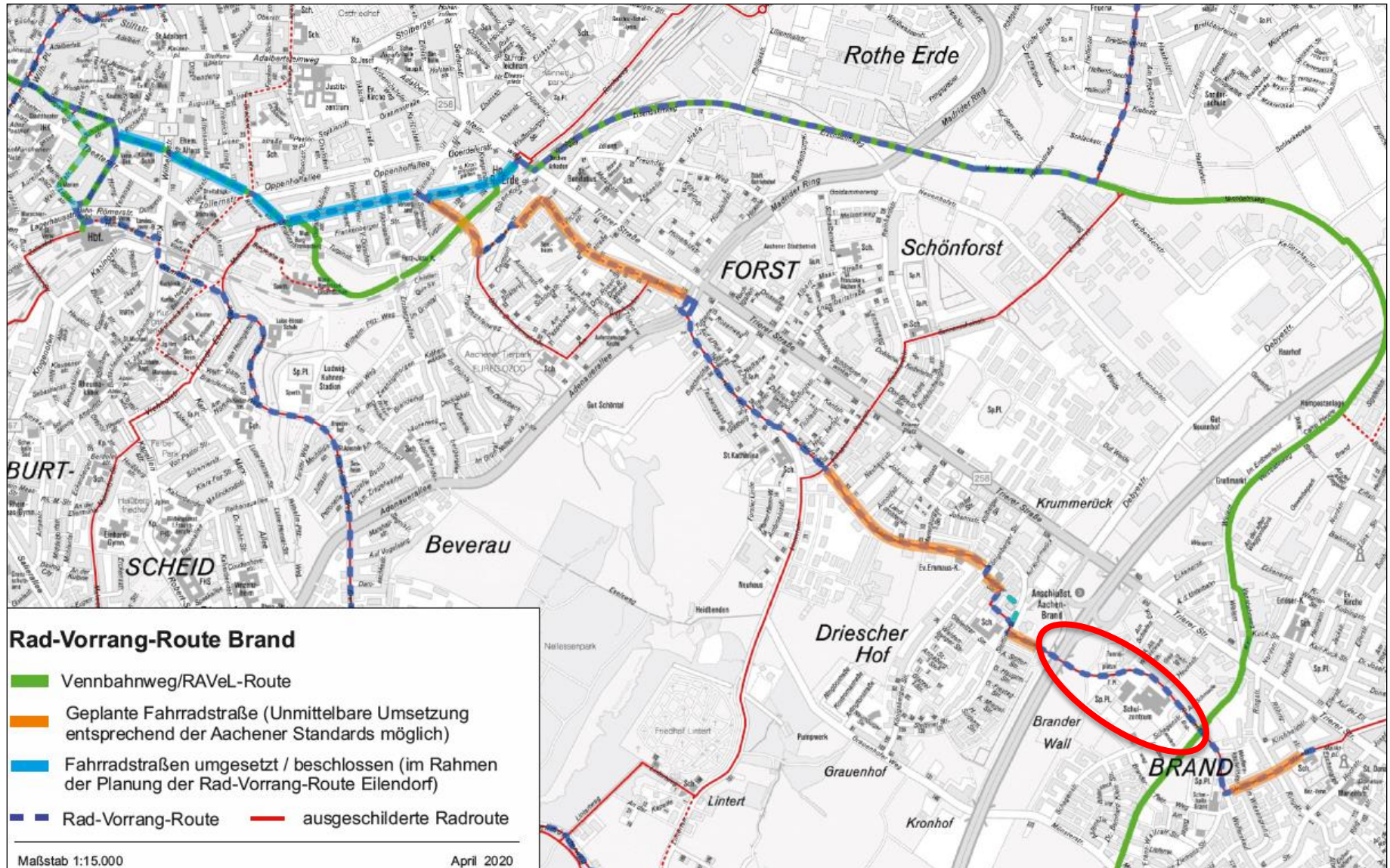


# Historie

- 12.09.2019: Beschluss Konzept und **Verlauf** Rad-Vorrang-Routen
- 31.10.2019: Beschluss **Gestaltungskonzept** Rad-Vorrang-Routen
- 06.11.2019: Annahme der Forderungen des Radentscheids Aachen durch den Rat der Stadt
- 25.06.2020: Beschluss Fahrradstraßen entlang der Route Brand
- 21.01.2021 Beschluss Verbreiterung Krautmühlenweg



# Rad-Vorrang-Route Brand





# Heutige Situation



Anschluss Herderstraße



Anschluss Rombachstraße

- Selbständig geführter getrennter Geh- und Radweg
- Zwischen Herderstraße und Rombachstraße (ca. 500 m)
- Breite Radweg ca. 2,30 m

# Baumaßnahme



Während der Baumaßnahme Zeelink und Amprion



Jetziger Zustand

- Provisorium bereits zurückgebaut

# Schützenswerter Baumbestand



Anschluss Herderstraße



Anschluss Rombachstraße

- Fünf schützenswerte Laubbäume (Anschlussbereich Herderstraße)
- Zwei Laubbäume und ein Nadelbaum (Anschlussbereich Rombachstraße)

# Planung



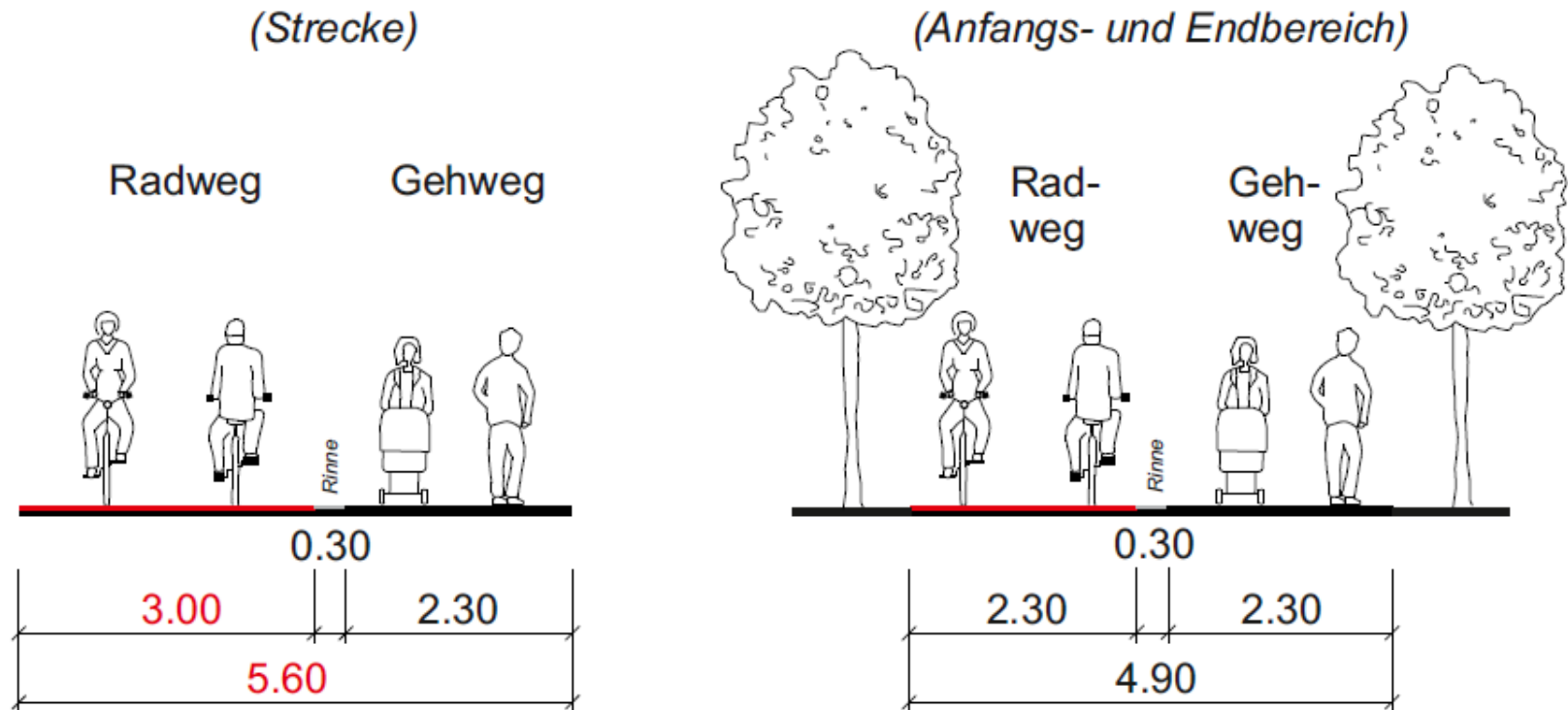
- Verbreiterung des Radweges auf 3,00 m
- **Keine** Verbreiterung aufgrund des Baumbestandes möglich (Anschlussbereiche)
- Austausch des Pflasters durch Asphalt
- 3 mögliche Varianten

stadt aachen





# Planung – Variante 1: Alleinige Verbreiterung des Radweges



# Planung – Variante 1: Alleinige Verbreiterung des Radweges



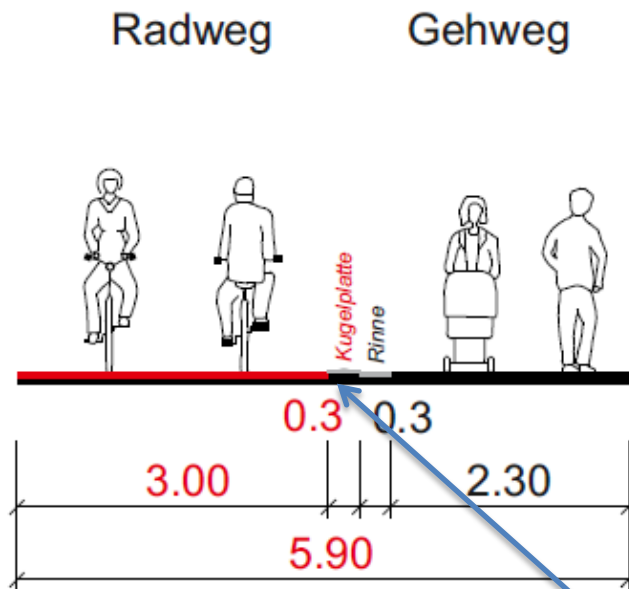
- Verdeutlichen Trennung Geh- und Radweg durch Materialwechsel (Pflaster und Asphalt) und die Roteinfärbung
- Kostenschätzung 331.000 € zzgl. Roteinfärbung (rd. 92.000 €)
- Vorzugsvariante der Verwaltung

stadt aachen

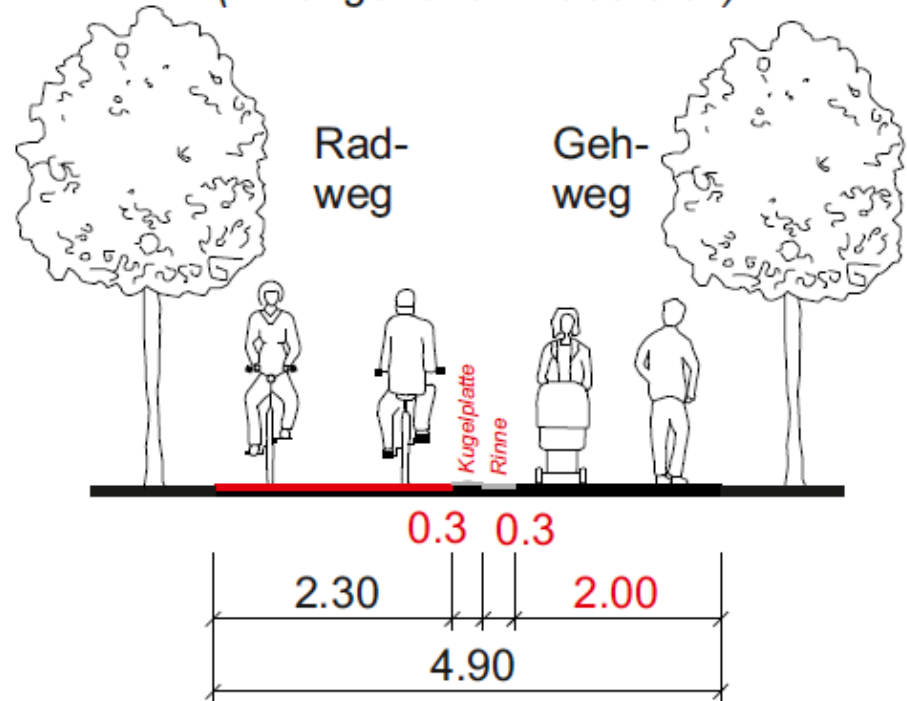


# Planung – Variante 2: Alleinige Verbreiterung des Radweges mit Trennelement

(Strecke)



(Anfangs- und Endbereich)



stadt aachen



# Planung – Variante 2: Alleinige Verbreiterung des Radweges mit Trennelement



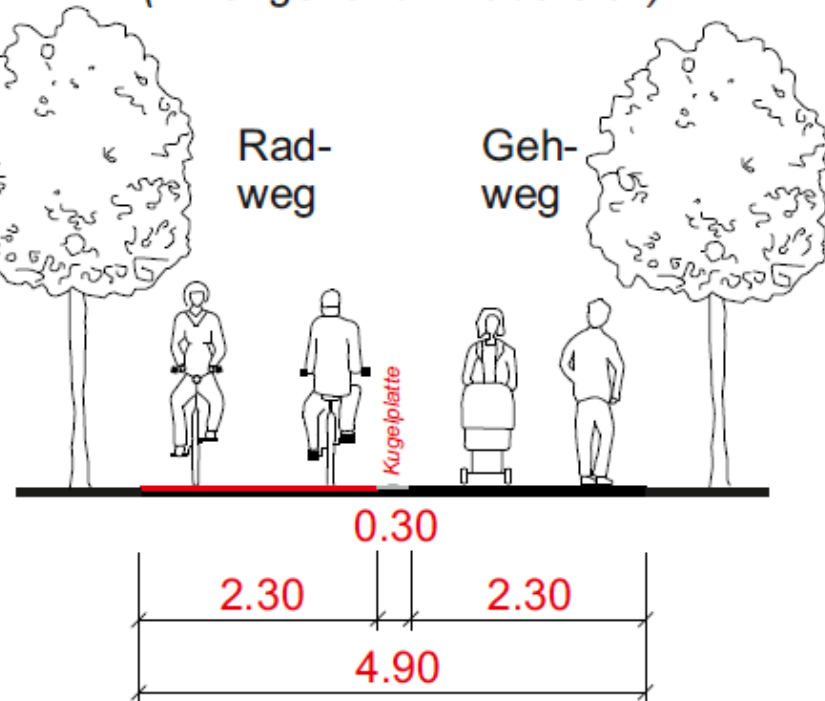
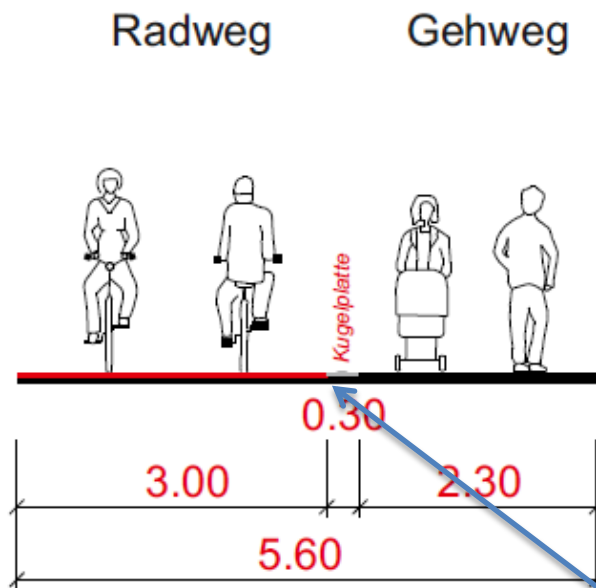
- Zusätzlich Kugelplatte (Breite 0,30 m) als Trennelement zwischen Geh- und Radweg
- Im Kronentraufbereich der Laubbäume:
  - Variante 2.1: Rinne um 0,30 m Richtung Gehweg versetzen (nicht empfohlen)
  - Variante 2.2: Entfall der Rinne (nicht empfohlen)
- Kostenschätzung 382.000 € zzgl. Roteinfärbung (rd. 92.000 €)



# Planung – Variante 3: Verbreiterung des Geh- und Radweges mit Trennelement

(Strecke)

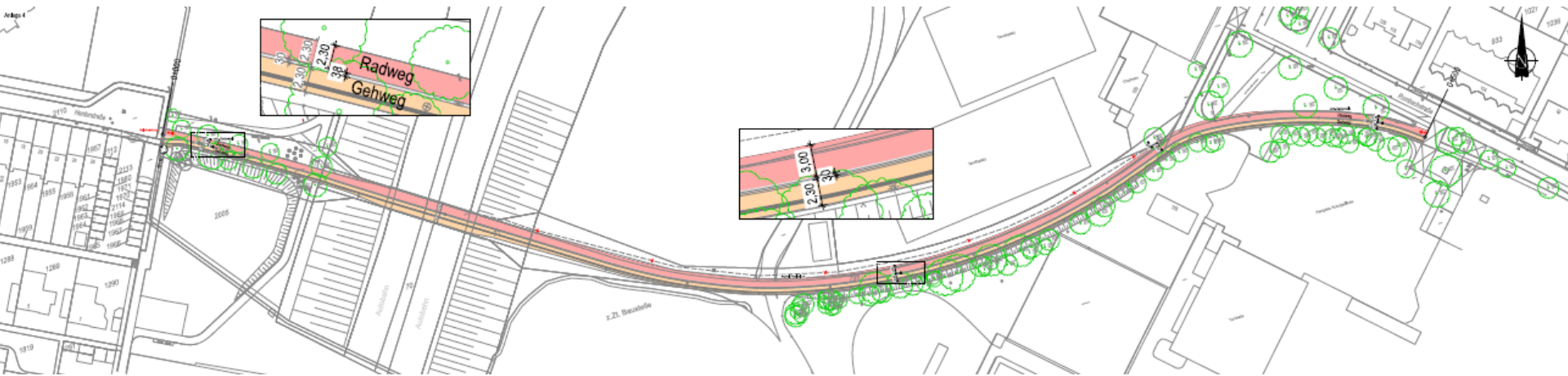
(Anfangs- und Endbereich)



stadt aachen



# Planung – Variante 3: Verbreiterung des Geh- und Radweg mit Trennelement



- Kompletter Rückbau und Neubau des bestehenden Geh- und Radweges
- Kugelplatte (Breite 0,30 m) als Trennelement zwischen Geh- und Radweg
- Barrierefreier Ausbau des Gehweges
- Kostenschätzung 653.000 € zzgl. Roteinfärbung (rd. 92.000 €)

stadt aachen



# Gestaltungselemente Rad-Vorrang-Routen



- Wiederkehrende Gestaltungselemente im Straßenraum
- Ganzheitliches Aufbringen nach Abschluss der Route

# Empfehlungen der Bezirksvertretungen

- Bezirksvertretung Aachen Brand empfiehlt aus Kostengründen Verbreiterung abzulehnen  
Stattdessen:
  - 1) Niveaugleiche Anschlüsse im Bereich Herderstraße und Rombachstraße
  - 2) Grundreinigung Pflaster
  - 3) Radweg wie vorher rot einfärben
  - 4) Eingesparte Mittel zeitnah für den radgerechten Umbau der Kreuzung  
Wolferskaul/Rombachstraße verwenden
- Bezirksvertretung Aachen-Mitte empfeht dem Mobilitätsausschusses die Verbreiterung des Brander Walls gemäß Variante 1: Alleinige Verbreiterung des Radweges



# Empfehlung - Stellungnahme

- 1) niveaugleich Anschlüsse im Bereich Herderstraße und Rombachstraße
  - Umsetzung ist bereits geplant und möglich
- 2) Grundreinigung
  - Probefläche für die Bewertung des Ergebnisses bereits gereinigt
  - Kostenschätzung rd. 19.000 €



# Empfehlung - Stellungnahme

- 3) Radweg wie vorher rot einzufärben
- Vorh. rotes Pflaster ist mit der Zeit verblichen / verschmutzt (durch eine Grundreinigung wird die rote Farbe wieder deutlicher)
  - Flächige Rotreinfärbung durch Kaltplastik technisch nicht empfohlen/möglich
  - Flächige Roteinfärbung durch Epoxidharz auf bestehenden Pflasterflächen technisch nicht empfohlen/möglich
  - Alternativvorschlag: Piktogramme und seitliche rote Markierung (Kostenschätzung rd. 11.000 €)



# Empfehlung - Stellungnahme

- 4) Eingesparten Mittel zeitnah für den radgerechten Umbau der Kreuzung Wolferskaul/Rombachstraße (Teil der Radvorrangroute) zu verwenden
- Umbau der Rombachstraße inkl. des Kreuzungsbereiches Wolferskaul ist ebenfalls Teil des Förderprojektes #AachenMooVe!1 (derzeit in der Vorplanung)
  - Mittel hierfür stehen bereits zur Verfügung
  - Mittel des Förderprojektes sind maßnahmegebunden

# Empfehlung - Stellungnahme

- Ziel: möglichst viele Maßnahmen des Förderprojektes umzusetzen, daher vorziehen der „einfachen“ Maßnahmen (geringer Planungsaufwand, schnelle Beschlussfassung)
- Auch ohne Verbreiterung ist Verbindungsfunktion der Route gegeben
- ABER Definition einer Rad-Vorrang-Route:
  - Kurze Distanz
  - Sicherheit
  - Komfort
- Ansprüche an eine Rad-Vorrang-Route nicht vollständig
- Durch Verbreiterung keine Einschränkungen von anderen Verkehrsteilnehmer\*innen

# Fazit & Empfehlung

- Es besteht eine gute Radwegverbindung
- Erkennbarkeit durch Reinigungs- und Markierungsarbeiten verbessern
- Gestaltungsgrundsätze einer Rad-Vorrang-Route werden jedoch nicht vollständig erfüllt
- Um auch den Ansprüchen an Sicherheit und Komfort gerecht zu werden ist Umbau erforderlich

Verwaltung empfiehlt, angesichts der Ansprüche an eine Rad-Vorrang-Route, die Verbreiterung des Brander Walls gem. Variante 1.

# Ausblick

- **Empfehlung** durch die Bezirksvertretung Aachen-Brand am 03.02.21
- **Empfehlung** durch die Bezirksvertretung Aachen-Mitte am 03.03.21
- **Entscheidung** für den Planungsbeschluss und Ausführungsbeschluss durch Mobilitätsausschuss am 18.03.2021
- Anschließend Beginn der Ausführungsplanung der beschlossenen Variante



**Vielen Dank für die  
Aufmerksamkeit!**